

W4 Die Linie im Bild: nonverbale Sequenzen

Doris Titze, Dresden

zur Person: <http://www.doris-titze.de/>

Das Medium 'Bild' ist zugleich eindeutig und vielschichtig. Skizzen verdeutlichen die Dynamik eines Konfliktes oft akzentuierter als ausführlich gemalte Bilder, da sie zur Konzentration anregen. Sie sind dadurch eine Hilfe sowohl für mit Worten schwer zu vermittelnde Erfahrungen als auch zur interkulturellen Verständigung. Inhalt des kunsttherapeutischen Methodenseminars ist die Arbeit mit linearen Sequenzen des Formanalytischen Spiegelbilds, einer nonverbalen Variation des Progressiven Therapeutischen Spiegelbilds (nach Benedetti/ Pecciccia). Das Resonanzbild nach Gisela Schmeer wiederum verbindet Wort und Bild und spiegelt, Piktogrammen ähnlich, die Subjekt-Objekt-Bildebenen.

Betont werden die Handlungs-, Ressourcen- und Lösungsorientierung sowie der Prozessgedanke der Bildarbeit. Bildnerische kunsttherapeutische Interventionen veranschaulichen nachvollziehbar neue Perspektiven. Die Mehrschichtigkeit der Bildebene zeigt einen Konflikt als äußere, aktuelle Situation der verschiedenen ProtagonistInnen als auch die innere Ebene der eigenen seelischen Anteile. Die eigene Verantwortung innerhalb des Konfliktes wird anschaulich. Einzelne Veränderungsschritte sowie die Struktur des Konfliktes und seiner Lösung bleiben bildhaft. Kunsttherapeutische Einführung mit Selbsterfahrungsanteilen.

W4 Die Linie im Bild: nonverbale Sequenzen

Doris Titze, Dresden

zur Person: <http://www.doris-titze.de/>

Lit.: Titze/ HfBK Dresden (Hg.): Resonanz und Resilienz, Dresden: Sandstein 2008

Titze/ HfBK Dresden (Hg.): Zeichen setzen im Bild. Dresden: Sandstein 2012

Prof. Doris Titze, Künstlerin und Kunsttherapeutin, 1997-2002 Professur an der HKT Nürtingen, seit 2002 Professur an der Hochschule für Bildende Künste Dresden; Leitung des Aufbaustudiums KunstTherapie mit Schwerpunkt der Formanalytischen KunstTherapie FaKT. Seit 2004 Referentin der Lptw. Herausgeberin der Publikationsreihe: Die Kunst der Kunst Therapie. Kontakt: titze@hfbk-dresden.de